



SOMMERUNIVERSITÄT NAMIBIA

AKTUELLE MELDUNGEN

31.01.2011

Info-Broschüre zu Personal- und Weiterbildung

Uni-Absolventen der Technik/Naturwissenschaften tendieren zur Selbstständigkeit

ÖH Linz: Auftragsarbeiten im Maschinenbau

Geisteswissenschaftliche Fakultät: 100 Jahre Universität Wien

Wissenschaftliche Fakultät: Veranstaltung 'Wahrheit und Fiktion'

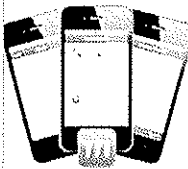
Universität Wien: 100 Jahre

Ausbildung: Kofu- und Kofu-Prüfung

Finanzwirtschaftliche Fakultät: 100 Jahre Universität Wien

Ihre Jobsuche für unterwegs. Wählen Sie Monster für Ihr iPhone

Wählen Sie Monster für Ihr iPhone



monster.at

monster.at Ihr neues Leben mit!

Uni-Absolventen der Technik/Naturwissenschaften tendieren zur Selbstständigkeit

GEPOSTET AM 31. JANUAR 2011 - 14:58 VON STEFFI

Als Gründungsinteressierte können rund zwei Drittel der technisch-naturwissenschaftlichen Studierenden eingestuft werden, 40 Prozent möchten konkret nach einigen Jahren Berufserfahrung als Unternehmer tätig werden, so das Ergebnis einer Sonderauswertung einer Online-Erhebung (GUESS-Studie 2010) des Instituts für Unternehmensgründung und -entwicklung. Gründe für das zunehmende Interesse an der Selbstständigkeit sind beispielsweise die Entwicklung von Prototypen während des Studiums oder die hohe Bereitschaft zur weiteren Kooperation mit Forschungseinrichtungen und Hochschulen.

1.952 Studierende aus technisch-naturwissenschaftlichen Studiennrichtungen von 18 österreichischen Hochschulen haben zum Thema "Gründungspotenzial und -aktivitäten" an der Befragung teilgenommen. Davon haben bereits 13 Prozent während der Studienzzeit unternehmerische Erfahrung bzw. sind in konkreter Gründungsplanung (vgl. 16 Prozent bei wirtschaftsnahen Studiennrichtungen und elf Prozent bei den Geisteswissenschaften).

Der Berufswunsch der Selbstständigkeit wird nach rund fünf Jahren Praxiserfahrung nach Studienabschluss konkreter, d.h. 40 Prozent möchten nach einigen Jahren selbstständig sein. Über die Hälfte der Befragten planen vorerst einen Berufsstart in einem KMU, 16 Prozent in einem Start-Up-Unternehmen. 14,5 Prozent sind entweder gleich oder innerhalb der ersten fünf Jahre nach dem Studium selbstständig. "Das Interesse der TN-Studierenden selbstständig zu werden widerspiegelt sich auch an der JKU dahingehend, dass wir beispielsweise in diesem Semester 130 TN-Studierende in teils interdisziplinären Businessplan-Veranstaltungen betreut haben", sagt Univ.Prof. Dr. Norbert Kailer vom Institut für Unternehmensgründung und -entwicklung. Auch das Angebot an der Teilnahme von Netzwerkveranstaltungen (z.B. Gründercafé, Gründermesse, Gründerdialoog mit Unternehmen) an der JKU wird vermehrt von TN-Studierenden in Anspruch genommen.

"Aufgrund des steigenden Interesses ist es sinnvoll, an Hochschulen die Entrepreneurship Education zielgruppenadäquat auszurichten und die Unterstützungsaktionen und -programme zu erhöhen", empfiehlt Prof. Kailer. Weiteres soll die Unterstützung der Absolventen seitens der Hochschulen ein wichtiges Anliegen sein, nicht zuletzt wegen der hohen Bedeutung der unternehmerisch tätigen Alumni sowohl als "role model" als auch als Netzwerkpartner in der Ausbildung zukünftiger Unternehmer.

(Quelle: Uni Linz)

Passend **International University**
International degrees, transferable credits,
in Web: IE University in Spain

Gründer & Jungunternehmer
Beratung zu Unternehmensfinanzierung
Optimale Nutzung von Förderungen
Google-Anzeigen

Weitere, aktuelle Nachrichten:

- Internationaler Ansturm auf Winter School 31.01.2011 - 15:09
- ÖH: Kein zu Zugangsbeschränkungen für Lehramtsstudien 31.01.2011 - 14:45
- Kreatives Flickwerk: Neue Theorie erklärt Evolution in den Genen 31.01.2011 - 13:01
- Semesterticket-Verkauf startet: Immer mehr kaufen online 31.01.2011 - 12:39
- LEL Academy startet mit Ausbildung Sustainable Hydropower 31.01.2011 - 11:36
- Zentrum für globale Demographie und Bildungsforschung gestartet 31.01.2011 - 11:02
- Mr. Green - 50€ Gutscheine zu gewinnen 31.01.2011 - 10:44
- ÖH Wäfl: Heuer kein zentrales Wählerverzeichnis 31.01.2011 - 10:43

Zur gesamten Meldungübersicht

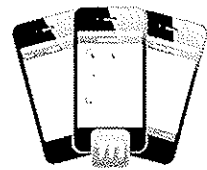
[Darüber diskutieren](#)

TOP 10 Aufrufe des Tages

Diese Inhalte wurden heute am häufigsten aufgerufen:

1. Hoffest
2. Motivations schreiben
3. Audimax gesperrt: Grasser-Abhörprotokoll
4. Studieren
5. Diversity: Führungskräfte müssen in die...
6. Schmelz Gschmas
7. TU Wien: Sechs Rektors-Kandidaten auf
8. Mr. Green - 50€ Gutscheine zu gewinnen
9. TU Ball 2011 in der Wiener Hofburg
10. Hörsaal Paker Series 2010

Ihre Jobsuche für unterwegs
Wählen Sie Monster für Ihr iPhone



monster.at
Ihr neues Leben mit!

Aktuelle Infos

- 28.01.2011, Ottakring...
Hoffest
- 27.01.2011, Charlie P...
Der Hörsaal ist belegt
- 27.01.2011, Universität...
Konzert des Orchesters der Uni Salzburg
- 27.01.2011, US6
Schmelz Gschmas

Studentenfest-Tipps

- 31. Januar 2011
Montag - Getränkebörse, La Boule
- 2. Februar 2011
Mittwoch - Soldat, La Boule
- 2. Februar 2011
"Aufstieg, Neid und Judenhass"

Bildung/Fachhochschulen/Universitäten/Wirtschaft

Uni-Absolventen der Technik/Naturwissenschaften tendieren zur Selbstständigkeit

Utl.: Rund zwei Drittel gründungsinteressiert=

Linz (COM) - Als Gründungsinteressierte können rund zwei Drittel der technisch-naturwissenschaftlichen Studierenden eingestuft werden, 40 Prozent möchten konkret nach einigen Jahren Berufserfahrung als Unternehmer tätig werden, so das Ergebnis einer Sonderauswertung einer Online-Erhebung (GUESS-Studie 2010) des Instituts für Unternehmensgründung und -entwicklung. Gründe für das zunehmende Interesse an der Selbstständigkeit sind beispielsweise die Entwicklung von Prototypen während des Studiums oder die hohe Bereitschaft zur weiteren Kooperation mit Forschungseinrichtungen und Hochschulen.

1.952 Studierende aus technisch-naturwissenschaftlichen Studienrichtungen von 18 österreichischen Hochschulen haben zum Thema "Gründungspotenzial und -aktivitäten" an der Befragung teilgenommen. Davon haben bereits 13 Prozent während der Studienzeit unternehmerische Erfahrung bzw. sind in konkreter Gründungsplanung (vgl. 16 Prozent bei wirtschaftsnahen Studienrichtungen und elf Prozent bei den Geisteswissenschaften).

Der Berufswunsch der Selbstständigkeit wird nach rund fünf Jahren Praxiserfahrung nach Studienabschluss konkreter, d.h. 40 Prozent möchten nach einigen Jahren selbstständig sein. Über die Hälfte der Befragten planen vorerst einen Berufsstart in einem KMU, 16 Prozent in einem Start-Up-Unternehmen. 14,5 Prozent sind entweder gleich oder innerhalb der ersten fünf Jahre nach dem Studium selbstständig. "Das Interesse der TN-Studierenden selbstständig zu werden widerspiegelt sich auch an der JKU dahingehend, dass wir beispielsweise in diesem Semester 130 TN-Studierende in teils interdisziplinären Businessplan-Veranstaltungen betreut haben", sagt Univ.Prof. Dr. Norbert Kailer vom Institut für Unternehmensgründung und -entwicklung. Auch das Angebot an der Teilnahme von Netzwerkveranstaltungen (z.B. Gründercafé, Gründermesse, Gründerdialog mit Unternehmen) an der JKU wird vermehrt von TN-Studierenden in Anspruch genommen.

"Aufgrund des steigenden Interesses ist es sinnvoll, an Hochschulen die Entrepreneurship Education zielgruppenadäquat auszurichten und die Unterstützungsaktionen und -programme zu erhöhen", empfiehlt Prof. Kailer. Weiteres soll die Unterstützung der Absolventen seitens der Hochschulen ein wichtiges Anliegen sein, nicht zuletzt wegen der hohen Bedeutung der unternehmerisch tätigen Alumni sowohl als "role model" als auch als Netzwerkpartner in der Ausbildung zukünftiger Unternehmer.

Rückfragehinweis: Univ.Prof. Dr. Norbert Kailer, Institut für Unternehmensgründung und -entwicklung, Johannes Kepler Universität Linz, Tel: +43 732 2468-1721, E-Mail: norbert.kailer@jku.at // Univ.Ass. Mag. Freimuth Daxner, Institut für Unternehmensgründung und -entwicklung, Johannes Kepler Universität Linz, Tel: +43 732 2468-1724, E-Mail: freimuth.daxner@jku.at

(Schluss) COM

*** COM - Von der Redaktion ausgewählter und für APA-ZukunftWissen aufbereiteter Originalbeitrag ***